



# GWS -Newsletter 03/2009

Gesellschaft für  
Wirtschaftsförderung  
und Stadtentwicklung mbH Werl

## Veranstaltungen

### Neue Vortragsreihe im KonWerl-Zentrum: "Energie zum Anfassen"

*"Energie sparen - Kosten senken - Umwelt schonen"*: Unter dieser Überschrift finden die neuen Energie-Gesprächsrunden des KonWerl-Zentrums statt, die unter Beteiligung von regionalen Partnern durchgeführt werden und an denen Hausbesitzer sowie künftige Bauherren teilnehmen können.



Um das Motto greifbarer zu machen, wird in der Zeit von September 2009 bis Mai 2010 die Zeitung „EnergieZumAnfassen“ herausgegeben. Mit den insg. neun Ausgaben soll auf die aktuellen Energie-Gesprächsrunden hingewiesen und gleichzeitig über das Thema „Energie“ informiert werden.

Die Veranstaltungsreihe wurde durch ein Referat von Dr. Jörg Scholtes, Institut für Technologie- und Wissenstransfer an der Hochschulabteilung Soest, vom 29. September im KonWerl Zentrum zum Thema: "Nachhaltige Energieversorgung – globale Herausforderung für lokales Handeln" eingeleitet. In diesem Kontext wurden neueste Erkenntnisse einer abgeschlossenen Umfeld-Analyse erläutert und über die Anstrengungen zur Gewinnung erneuerbarer Energien im Raum Südwestfalen berichtet.

**Anmeldungen zu den Vortragsveranstaltungen sind unter der Rufnummer 02922/ 878420 ab sofort möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Weitere Informationen stehen auch auf der Website [www.konwerl.de](http://www.konwerl.de) zum download zur Verfügung.**

Quelle: KonWerl Zentrum GmbH

### Terminankündigung: GWS-Unternehmerabend

Der diesjährige GWS-Unternehmerabend wird gemeinsam von GWS und KonWerl Zentrum gestaltet. Im Rahmen der Veranstaltung laden GWS und KonWerl Zentrum GmbH zum Thema „**Technologietransfer – Nutzen für die mittelständischen Unternehmen in der Region**“ ein. Der Unternehmerabend findet am Montag den 23. November 2009 im Werler Kompetenzzentrum (Lohdielweg 6) statt.

Zu der spannenden Fragestellung wird Prof. Dr. rer. nat. K.-H. Müller von der Fachhochschule Südwestfalen | Institut für Technologie- und Wissenstransfer an der Hochschulabteilung Soest, einen Gastvortrag im Gewerbegebiet KonWerl halten.



Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr im Seminarraum des Kompetenzzentrums. Alle Werler Unternehmerinnen und Unternehmer sind zu der Teilnahme an dem Informationsabend herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 16. November 2009. Anmeldungen nimmt die GWS entweder per E-Mail unter der Adresse [adrian.gruschka@gws-werl.de](mailto:adrian.gruschka@gws-werl.de) oder telefonisch unter der Rufnummer (02922) 800 700-2 an.

**Wir freuen uns auf einen interessanten Abend in lockerer Atmosphäre und hoffentlich gewinnbringenden Gesprächen!**

## Rückblick: GWS-IHK-Gründermeeting in Werl | 7. Messe Bauen und Wohnen

Gut besucht war das letzte *GWS-IHK-Gründermeeting* in Werl. Mit dem Thema Selbstständigkeit haben sich am Mittwoch den 7. Oktober insgesamt 13 Existenzgründer im Sitzungssaal des Werler Rathauses befasst und an dem von Industrie- und Handelskammer (IHK) Arnsberg und GWS in Kooperation angebotenen *Gründermeeting* teilgenommen.



Gerade in der aktuellen Wirtschaftskrise sehen viele Menschen eine Chance in der Selbstständigkeit und Zukunftsperspektiven, die ihnen der Arbeitsmarkt nicht eröffnen kann. Die Erfolgchancen steigen, wenn die Unternehmensgründung gut geplant und von sachkundigem Rat begleitet wird. Dabei ist auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Gründern hilfreich. So konnten den neuen Unternehmern im Rahmen einer Informationsveranstaltung wichtige Tipps zum Gründungskonzept, zu finanziellen Fördermöglichkeiten, zur Wahl der Rechtsform, Gewerbeanmeldung, zu Investitions-, Rentabilitäts- und Liquiditätsrechnung und zum Thema Steuern gegeben werden.

Zufrieden können auch die Aussteller der 7. Messe Bauen-Wohnen & Energietage in der Stadthalle Werl auf die letzte Veranstaltung zurückblicken. Auch in diesem Jahr war die GWS mit einem Messestand zur Vermarktung der Wohnbaugrundstücke vertreten.

Für das nächste Jahr hat der Veranstalter bereits jetzt schon zugesagt, den Werler Unternehmen, die sich auf der Messe Bauen und Wohnen präsentieren möchten, Sonderkonditionen einzuräumen.

***Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadthalle Werl, Frau Schneider-Eckart steht Ihnen für Auskünfte oder Reservierungen unter der Rufnummer 02922/ 973210 zur Verfügung.***



***Bei Fragen zu den Wohnbaugebieten in Werl wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartnerin bei der GWS, Frau Bärbel Strumann (Tel. 02922/800 700-5).***

---

## **Termine**

Die Termine für die verkaufsoffenen Sonntage, Veranstaltungen und Aktionen im Jahr 2010 stehen bereits fest. Hier die entsprechende Übersicht:

Werler Frühling,	20.-21.03.2010 (Sonntag = verkaufsoffen)
Auto Attraktionen Werl	Sa., 08.05.2010 und So., 09.05.2010
Siederschmaus	Mi., 02.06.2010
Werler Siederfest	04.-06.06.2010 (Sonntag = verkaufsoffen)
Moonlight-Shopping	Fr., 13.08.2010
Werler Michaeliswoche	23.-26.09.2010 (Sonntag = verkaufsoffen)
Werler Münztag	04.-07.11.2010 (Sonntag = verkaufsoffen)
Werler Adventsabend	Fr., 10.12.2010



---

## **Neuer GWS Service-Baustein**

### Bildungsprämie des Bundes – Anwendung des Förderinstrumentes seit dem 01.10.2009

Seit dem 01.10.09 bietet die GWS ihren neuen Service als Beratungsstelle für die Bildungsprämie des Bundes an. Von der nun auch in Werl möglichen Vergabe von Prämiegutscheinen profitieren vor allem geringverdienende Arbeitnehmer, die unter gewissen Voraussetzungen, sofern sie keinen

Bildungsscheck erhalten, ab sofort in Werl die Bildungsprämie für ihre Fortbildung in Anspruch nehmen können.



Damit wird das Beratungsangebot der GWS im Bereich Weiterbildungsförderung erweitert und eine Versorgungslücke innerhalb der aufeinander abgestimmten Förderinstrumente *NRW Bildungsscheck* und *Bildungsprämie des Bundes* geschlossen.

Prämiengutscheine dienen der individuellen beruflichen Weiterbildung (Kurse und Prüfungen) und können an die Erwerbstätigen ausgegeben werden, deren zu versteuerndes Jahreseinkommen unter 20.000 € (40.000 € bei gemeinsam Veranlagten) liegt.

---

## ➤ Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie

---

Für einen Prämien- oder Spargutschein kommen grundsätzlich Maßnahmen in Frage, die

- außerhalb des Betriebes stattfinden,
- Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die dem beruflichen Fortkommen dienen
- und die über arbeitsplatzbezogene Anpassungsfortbildungen hinausgehen.

Prämien- oder Spargutscheine werden **nicht** ausgestellt für:

- betriebliche Anpassungsqualifizierungen und Trainings,
- Weiterbildung im Rahmen der allgemeinen Lebensführung,
- anderweitig staatlich geförderte oder förderfähige Weiterbildungen (wenn Anspruch auf das „Meister-BaföG“ besteht),
- Einzelunterricht, Informationsveranstaltungen, Fachtagungen, Kongresse oder Messen.

Prämiengutscheine können im Weiteren nur für Kurse oder Prüfungen eingesetzt werden, die noch nicht vor dem Beratungsgespräch gebucht sind.

Die Voraussetzungen werden individuell im Beratungsgespräch geklärt. Pro Person und pro Kalenderjahr kann nur eine Prämienberatung durchgeführt werden. Das Beratungsgespräch ist kostenlos.

**Bei Fragen zur Förderung Ihrer beruflichen Weiterbildung wenden Sie sich an die GWS. Ihren Ansprechpartner, Herr Gruschka, erreichen Sie unter der Rufnummer (02922) 800 700-2 .**

---

### ***Weiterbildungsangebote für Mitarbeiter***

#### Kolping–Lehrgänge für Berufstätige und „Bildungshungrige“

In der heutigen angespannten Wirtschaftslage zählen Flexibilität und zusätzliche Qualifikationen für Arbeitnehmer, aber auch für Arbeitgeber umso mehr. Es ermöglicht neue berufliche Perspektiven beispielsweise innerhalb der Unternehmen oder sichert schlicht den Arbeitsplatz. Aus diesem Grund hat das Kolping Bildungswerk Paderborn zusammen mit seiner in Werl an der Belgischen Str. ansässigen Einrichtung mehrere Fernlehrgänge für Berufstätige und Bildungswillige ins Leben gerufen.

„Flexibel und ortsunabhängig Lernen“

Entwickelt wurden die Lehrgänge für den ländlichen und kleinstädtischen Raum, wo Weiterbildungswillige weite Anfahrtswege haben und nach flexiblen Lernmöglichkeiten suchen. Der 13monatige Kurs „Kaufmännische Grundkenntnisse“ richtet sich hauptsächlich an den Personenkreis, der Grundkenntnisse in Büroorganisation und im kaufmännischen Bereich erwerben möchte. Controlling (9 Monate) vermittelt interessierten Personen fundierte Kenntnisse in diesem Bereich. Zu den Lehrgangsinhalten gehören unter anderem das Kosten- und Erfolgscontrolling sowie das Finanz- und Investitionscontrolling. Das Lernen wird beispielsweise durch einen Online-Campus gestützt. So können Fragen durch den Dozenten beantwortet und Aufgaben auch online bearbeitet werden. Zudem ermöglicht der Online-Campus Kontakt zu Mitlernenden per Mail oder im Forum sowie fachliche Unterstützung durch Austausch im Forum.

Bereits fast zwanzigjährige, fundierte Erfahrungen hat Kolping beim Fernlehrgang zum „Praktischen Betriebswirt KA“. Dieser bereits sehr bewährte 18monatige Fernlehrgang vermittelt fundierte kaufmännische Grundlagen und aktuelles Managementwissen, verbunden mit einer betriebswirtschaftlichen Fachkompetenz für die Übernahme von Leitungsverantwortung. Mit einer Quote von über neunzig Prozent bestandener Abschlüsse ist dieser Lehrgang auch sehr erfolgreich.



Die Kolping-Angebote bieten zeitlich flexibles, ortsunabhängiges Lernen. Die Inhalte werden durch Studienbriefe vermittelt. Zudem gibt es die regionale Anlaufstelle des Kolping-Bildungszentrums Werl, die zu den Lehrgangsteilnehmerinnen und Teilnehmern engen Kontakt hält, sie zu den Präsenzunterrichten und Workshops einlädt und somit auch den Kontakt der Teilnehmer untereinander ermöglicht. Im Kolping-Bildungszentrum Werl finden

auch die Präsenzunterrichte und Workshops statt.

Bei Kolping ist man somit für die Zukunft auf dem Weiterbildungssektor gerüstet - und das zu fairen Konditionen, was sicherlich auch dem einen oder anderen Arbeitnehmer die Entscheidung leichter macht. Anfang 2010 beginnen die neuen Lehrgänge. Für den Praktischen Betriebswirt (KA) findet am 26. November 2009, um 19 Uhr ein Infoabend im Werler Bahnhof statt. Nähere Informationen über alle Bildungsangebote sowie Preise können Interessenten über die Homepage [www.kolpingkbz-werl.de](http://www.kolpingkbz-werl.de), Thema Fortbildungen oder das Kolping-Bildungszentrum Werl, Telefon 02922/91071-0 erfahren.

Quelle: Kolping Bildungszentren gGmbH / Bildungszentrum Werl

**Eine finanzielle Förderung ist ggf. über den NRW Bildungsscheck oder die Bildungsprämie des Bundes möglich. Mehr Informationen dazu erhalten Sie bei der GWS (Tel. 02922 - 800 7002)!**

## **Neue Entwicklungen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung**

### Arbeitsrecht

#### *Diskriminierende Stellenausschreibung*

Die Begrenzung einer innerbetrieblichen Stellenausschreibung auf Arbeitnehmer im ersten Berufsjahr kann nach Ansicht des BAG (Beschluss vom 18. August 2009, Az. 1 ABR 47/08) eine nach § 3 Abs. 2 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) unzulässige mittelbare Benachteiligung wegen Alters sein, da Arbeitnehmer mit mehrjähriger Berufserfahrung in aller Regel älter sind als Arbeitnehmer im ersten Berufsjahr.

Das BAG hatte in seiner Entscheidung dem Antrag eines Betriebsrats stattgegeben, der vom Arbeitgeber verlangt hatte, in internen Stellenausschreibungen auf die Angabe des ersten Berufsjahres zu verzichten. Der Arbeitgeber hatte sich hierfür auf das von ihm vorgegebene Personalbudget berufen. Diese Begründung war zur Überzeugung des BAG offensichtlich ungeeignet bzw. hat die Ungleichbehandlung nicht rechtfertigen können, den Bewerberkreis von vornherein auf jüngere Beschäftigte zu begrenzen.

*Abmahnung wegen Weigerung, an einem Personalgespräch teilzunehmen*



Das Weisungsrecht des Arbeitgebers beinhaltet nicht die Befugnis, den Arbeitnehmer zur Teilnahme an einem Personalgespräch zu verpflichten, in dem es ausschließlich um eine bereits abgelehnte Vertragsänderung (hier: Absenkung der Arbeitsvergütung) gehen soll. Die Weisung, an dem Gespräch teilzunehmen, betraf keinen der von § 106 GewO abgedeckten Bereiche. Sie betraf weder die Arbeitsleistung noch Ordnung oder Verhalten im Betrieb, sondern ausschließlich eine von der Beklagten gewünschte Änderung des Arbeitsvertrags (BAG, Urteil vom 23. Juni 2009, Az.: 2 AZR 606/08).

## Firmen-, Handels- und Gesellschaftsrecht

### *Offenlegung von Jahresabschlüssen wird günstiger*

Der Bundesanzeiger senkt zum 1. Oktober 2009 die Veröffentlichungspreise für Abschlussunterlagen kleiner und mittelgroßer Unternehmen. Das Publikationsentgelt für Jahresabschlüsse kleiner Gesellschaften bei Anlieferung im XML-Format wird von 35 € auf 30 € gesenkt. Das Publikationsentgelt für Jahresabschlüsse mittelgroßer Gesellschaften bei Anlieferung im XML-Format wird von 55 € auf 48 € herabgesetzt.

Entscheidend für die Frage, ob Unternehmen von der Preissenkung profitieren, ist grundsätzlich der Veröffentlichungszeitpunkt. Die Unternehmen, die daher bereits in der Vergangenheit einen Veröffentlichungsauftrag erteilt haben, der auch bearbeitet wurde, aber wegen einer von dem Unternehmen gesetzten Sperrfristangabe bzgl. der Publikation noch zurückgehalten werden musste, haben noch den bisherigen - bei Beauftragung geltenden - Veröffentlichungspreis zu entrichten.

Der DIHK hatte sich beim Bundesministerium der Justiz mehrfach für eine Entgeltssenkung eingesetzt.

*Quelle: Industrie und Handelskammer Wiesbaden*



### **Impressum:**

#### **GWS mbH Werl**

Hedwig-Dransfeld-Str. 23 - 59457 Werl  
Tel.: 02922- 800 7000 | Fax: 02922- 800 70 -99  
[www.gws-werl.de](http://www.gws-werl.de) | [info@gws-werl.de](mailto:info@gws-werl.de)

V.i.S.d.P.: Ulrich Canisius ▪ Redaktion: Adrian Gruschka  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Manfred Göpel  
Geschäftsführer: Ulrich Canisius ▪ Amtsgericht Arnsberg ▪ HRB 4147  
Sparkasse Werl ▪ Konto 84 699 ▪ BLZ 414 517 50  
Volksbank Hellweg eG ▪ Konto 6 300 660 201 ▪ BLZ 414 601 16

Werl, im November 2009.

Der nächste GWS-Newsletter erscheint Ende Dezember 2009.